

Ressort: Politik

Altmaier lotet Kooperation mit Polen für Batteriezellfertigung aus

Berlin, 29.08.2018, 16:37 Uhr

GDN - Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier (CDU) will gemeinsame Investitionen Deutschlands und Polens in die Produktion von Batteriezellen für Elektroautos ausloten. Das Thema steht laut eines Berichts der "Welt" auf der Agenda Altmaiers, der Mittwoch kommender Woche nach Warschau reist.

Der Minister kommt dort zu Gesprächen mit mehreren Regierungsmitgliedern zusammen, darunter mit Jadwiga Emilewicz, Ministerin für Unternehmertum und Technologie, und Energieminister Krzysztof Tchorzewski. Am Donnerstag reist Altmaier weiter zu seinem Antrittsbesuch in die Niederlande. Die Bundesregierung wirbt seit Jahren für die Ansiedlung einer Batteriezellenfertigung hierzulande, aber deutsche Hersteller haben bislang wenig Interesse an einer Serienfertigung gezeigt. Dafür entdeckten immer mehr ostasiatische Hersteller von Batteriezellen Europa als Produktionsstandort. Weltmarktführer LG Chem lässt noch in diesem Jahr in Polen ein Zellwerk anlaufen. In den Gesprächen mit Vertretern der niederländischen Regierung werden der Handelskonflikt mit den USA, die Zukunft der Euro-Zone sowie die Energielieferungen nach Deutschland auf der Tagesordnung stehen. Altmaier trifft dazu mit Sigrid Kaag, der Ministerin für Außenhandel, und Wirtschaftsminister Eric Wiebes zusammen. Die Niederlande sind der größte Erdgasproduzent und -exporteur in der EU. 2016 bezog Deutschland laut Bundeswirtschaftsministerium knapp ein Drittel seines Erdgases aus dem Nachbarland. Doch im Frühjahr hatte die niederländische Regierung beschlossen, die Förderung von Erdgas einzustellen. Bei den Gesprächen wird es um die Folgen des Ausstiegs für Deutschland gehen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-111080/altmaier-lotet-kooperation-mit-polen-fuer-batteriezellfertigung-aus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com